

### **N i e d e r s c h r i f t**

der Sitzung des Finanzausschusses am 24.02.2009  
19:00 – 21:45 Uhr, Gemeindeverwaltung Rangsdorf, Ladestr. 6

#### **Anwesenheit:**

stimmber. Gem.-Vertreter:    Herr M. Rocher                    stellv. Vorsitzender  
    Frau Fuchs                        i. V. für Herrn Hildebrandt  
    Herr Krüger                        i. V. für Frau Eichhorst  
    Herr Dr. v. d. Bank  
    Herr Krückeberg                i. V. für Herrn Dr. Klucke  
    Herr Rex

sachk. Einwohner:            Herr Brockhaus  
    Herr Gröger  
    Herr Fruhner  
    Herr Mrositzki  
    Herr Muschinsky  
    Herr Claus

Gem.-Verwaltung :    Herr Rocher, Bürgermeister  
    Frau Klünder, Kämmerin  
    Frau Lastander, SB Kämmerei  
    Frau Schulze, Schriftführerin

Gäste:                            keine

#### **Verlauf der Sitzung:**

##### **1.        Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit**

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr vom stellvertretenden Vorsitzenden, *Herr M. Rocher* eröffnet und die Anwesenheit von 6 stimmberechtigten Mitglieder bzw. deren Vertreter festgestellt.

##### **2.        Bekanntgabe der Tagesordnung / Änderungsanträge**

Zur vorliegenden Tagesordnung werden folgende Änderungen beantragt:

- Aufnahme Vorl.-Nr. 30/09 (üplm. Ausgabe Winterdienst) als TOP 14
- Behandlung TOP 13 vor TOP 10 (die TOP verändern sich entsprechend)

Abstimmung zu den Änderungen: 4 / 0 / 2

#### **Tagesordnung:**

1.        Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit
2.        Bekanntgabe der Tagesordnung / Änderungsanträge

3. Kontrolle der Niederschriften der Sitzungen vom 02.12.2008 (öffentlicher Teil) und 13.01.2009
4. Anfragen
5. Informationen zum Stand „Doppik“
6. An- und Umbau Grundschule „Weißes Haus“ – hier: Bestätigung der Entwurfsplanung vom 11.12.2008 (11/09)
7. Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Rangsdorf [Feuerwehr-Entschädigungssatzung] (19/09)
8. Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Rangsdorf über die kostenpflichtigen Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Rangsdorf (20/09)
9. Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Gemeinde Rangsdorf [Erschließungsbeitragssatzung] (23/09)
10. Antrag der SPD-Fraktion: Förderung aus neu aufgelegten Konjunktur- und Investitionsfördermaßnahmen (03/09)
11. Prioritätenliste zur Umsetzung des Konjunkturpaketes II der BRD in der Gemeinde Rangsdorf (24/09)
12. Antrag der auf Zuschuss für die GEDOK Brandenburg e. V. (27/09)
13. Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe (26/09)
14. Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für Winterdienst (30/09)
15. Einwohnerfragestunde  
- nichtöffentlicher Teil -
16. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 02.12.2008 (nichtöffentlicher Teil)
17. Ankauf eines Grundstücks (25/09)

Abstimmung über die geänderte gesamte Tagesordnung:

6 / 0 / 0

### **3. Kontrolle der Niederschriften der Sitzungen vom 02.12.2008 (öffentlicher Teil) und 13.01.2009**

Zunächst informiert der *Bürgermeister* über den Sachstand „Einrichtung eines Bürger-Service“ im Südring-Center.

Zu der Anfrage bezüglich „Personalkosten“ wurde eine Information vorgelegt; diese wird erläutert.

Schriftliche Einwände gegen die Niederschriften liegen nicht vor; die öffentlichen Teile gelten so mit als genehmigt.

Abstimmung zur Niederschrift vom 02.12.08:

3 / 0 / 3

Zur Niederschrift vom 13.01.09 gibt es keine Einwände.

### **4. Anfragen**

Vom *Bürgermeister* werden Erläuterungen zu den geforderten Informationen zu Personalkosten gegeben (liegen auch schriftlich vor).

Diskussionen werden zu den Bereichen Hoch-Tiefbau geführt mit dem Ergebnis, dass eine Aufstockung des Personals notwendig sei. U. a. wird vorgeschlagen, freie Kapazitäten per Abordnung durch die Kreisverwaltung oder anderer größerer Gemeinden zu nutzen.

## 5. Informationen zum Stand „Doppik“

Informationen zum Stand „Doppik“ liegen vor und diese werden von *Frau Klünder* erläutert. Sie verweist darauf, dass zwischenzeitlich bereits wieder Änderungen erfolgt sind. U. a. hat die Steuerungsgruppe zu Pkt. 3 eine Fremdvergabe zur Datenaufnahme vermieteter Wohnungen beschlossen.

Es werden Nachfragen zu den einzelnen Punkten, Kosten, zeitlicher Abläufe, etc. gestellt. Diese werden weitestgehend von Frau Klünder beantwortet. Ein Schwerpunktthema ist u. a. auch die Einhaltung der Zielsetzung, den doppelhaushaltigen Haushalt 2010 einzuführen. Nach Ansicht des *Bürgermeisters* wäre dies machbar.

Der *Bürgermeister* merkt an, dass im Lenkungsausschuss weiter gearbeitet werden muss, denn bis zum Herbst muss der Produktumfang festgelegt sein als Grundlage für den nächsten Haushalt. Zudem wird eine Inventurrichtlinie erlassen und mit der Inventur der beweglichen Vermögensgegenstände am 01.03.2009 begonnen.

## 6 An- und Umbau Grundschule „Weißes Haus“ – hier: Bestätigung der Entwurfsplanung vom 11.12.2008 (11/09)

Der *Bürgermeister* informiert über die Behandlung der Vorlage im Gemeindeentwicklungsausschuss und im Sozialausschuss.

Dem Hinweis, dass kein Schulkonzept vorliegt, wird widersprochen; dazu gab es bereits Beschlussfassungen.

Zu Prüfen ist, ob das WC im Dachgeschoss erforderlich ist.

Im Ergebnis der Aussprache empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung die Beschlussfassung.

5 / 0 / 1

## 7. Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigungen für die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Rangsdorf [Feuerwehr-Entschädigungssatzung] (19/09)

Nach Hinweis des *Bürgermeisters*, dass nur Änderungen in den Begriffen erfolgt sind, wird die Vorlage zur Beschlussfassung empfohlen.

6 / 0 / 0

## 8. Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Gemeinde Rangsdorf über die kostenpflichtigen Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Rangsdorf (20/09)

Die Änderungen werden vom *Bürgermeister* erläutert..

*Herr Brockhaus* ist der Ansicht, dass der Passus Abs. 5 zu kompliziert sei und schlägt folgende Änderung vor:

(...) Als Kosten gelten Aufwendungen der Gemeinde Rangsdorf für sonstige in Anspruch genommene Fremdleistungen, wenn diese auf Anforderung im Rahmen des Einsatzes fällig werden. (..)

Prüfung!

Herr Rex vermisst in der Kalkulation Schlauchreinigungskosten.

Prüfung!

Der Ausschuss empfiehlt mit o. g. Änderung die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung.

6 / 0 / 0

**9. Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen der Gemeinde Rangsdorf [Erschließungsbeitragssatzung] (23/09)**

Die Beschlussvorlage wird vom *Bürgermeister* ausführlich erläutert, auch im Hinblick auf die Gleichbehandlung der Anlieger für alle Straßen.

Zudem gäbe es Klärungsbedarf für die Errichtung von Anlagen zum Schutz neuer Baugebiete.

Diskussion gibt es zum § 4: der Begriff „überwiegend“ sei genauer zu definieren .

Der *Bürgermeister* verweist darauf, dass vor der Einwohnerversammlung der Anlieger des Grenzweges die Erschließungsbeiträge geklärt sein sollten.

Im Ergebnis der umfangreichen Debatte wird vorgeschlagen, zur nächsten Sitzung des Finanzausschusses den Sachbearbeiter einzuladen, um konkrete Informationen zu erhalten.

**10. Antrag der SPD-Fraktion: Förderung aus neu aufgelegten Konjunktur- und Investitionsfördermaßnahmen (03/09)**

*Herr Brockhaus* macht Ausführungen zum Anliegen des Antrages der SPD-Fraktion. Er sieht Relevanz in der Beteiligung des Finanzausschusses zu den finanziellen Möglichkeiten, eine Wirtschaftlichkeitsprüfung zu den Planungen und eine Abschätzung, wo Vorzüge in wirtschaftlicher Hinsicht liegen, wird erwartet.

Im Zusammenhang mit der im nächsten TOP vorgelegten Prioritätenliste erledigt sich aber dieser Antrag.

Der Ausschuss votiert mit  
gegen eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung.

2 / 2 / 2

**11. Prioritätenliste zur Umsetzung des Konjunkturpaketes II der BRD in der Gemeinde Rangsdorf (24/09)**

Die Beschlussvorlage mit den vorgeschlagenen Objekten zur Mittelverwendung aus dem Konjunkturpaket wird vom *Bürgermeister* erläutert.

In diesem Zusammenhang wird auch auf die vorliegende „Wunschliste“ der Vereine hingewiesen.

Im Rahmen der Diskussion zu den vorgeschlagenen Maßnahmen werden noch Fragen gestellt und ergänzende Ausführungen gemacht.

Herr Dr. von der Bank verlässt um 21:00 Uhr die Sitzung.

Ein Nachtragshaushalts-Entwurf wird für die nächsten Sitzungen des Finanzausschusses vorbereitet.

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussfassung der Vorlage mit den vorgeschlagenen Maßnahmen.

5 / 0 / 0

## 12. **Antrag der auf Zuschuss für die GEDOK Brandenburg e. V. (27/09)**

Zum Beschlussantrag wird umfangreich und kontrovers diskutiert. Es besteht Konsens dazu, dass die Kultur in Rangsdorf gefördert werden sollte, aber es müssen auch Bemühungen seitens der Gedok sichtbar werden. Weiterhin wird auf die Neugründung eines Kulturvereins in Rangsdorf verwiesen und dass eine Zusammenarbeit und evtl. Nutzung der Räumlichkeiten der Gedok vorstellbar wäre.

Die Verwaltung wird um eine Zuarbeit gebeten, welche Vereine Zuschüsse erhalten. Es sollte ein einmaliger Zuschuss gewährt werden, ansonsten sollte aber das Prinzip der Gleichbehandlung beachtet werden.

*Herr Mrositzki* stellt den **GO-Antrag** auf Ende der Diskussion.

Der Finanzausschuss empfiehlt die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung.

5 / 0 / 0

## 13. **Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe (26/09)**

Die Vorlage wird ohne Aussprache der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung empfohlen.

5 / 0 / 0

## 14. **Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe für Winterdienst (30/09)**

Der Sachstand und der Mehrbedarf aufgrund der Witterung werden vom *Bürgermeister* erläutert.

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussfassung.

4 / 0 / 1

## 15. **Einwohnerfragestunde**

Von *Herrn Gröger* wird die Durchführung des Winterdienstes durch den Bauhof lobend erwähnt.

Nach Herstellung der Nichtöffentlichkeit wird die Sitzung fortgeführt.

Weiter mit dem nichtöffentlichen Teil der Niederschrift ab Seite 6

**-nichtöffentlicher Teil**  
**der Niederschrift der Sitzung des Finanzausschusses am 24.02.2009 -**

Die Sitzung wird um 21:45 Uhr geschlossen.

(M. Rocher)  
Stellv. Ausschussvorsitzender

(K. Schulze)  
Schriftführerin